



Bottrop. Am Sonntag, den 23. September 2012 trafen sich in der Neupostolischen Kirche Bottrop Angehörige unterschiedlicher Konfessionen und Kulturen zum Nachbarschaftstag. Die Zusammenkunft hat inzwischen Tradition.

Seit 1999 treffen sich Mitglieder verschiedener Religionsgemeinschaften einmal jährlich abwechselnd in verschiedenen Kirchen oder Moscheen in Bottrop. Diesmal war die neupostolische Kirchengemeinde Bottrop-Ebel Gastgeber.

"Aufeinander zugehen"

Die weltweiten religiösen Konflikte spielen beim Nachbarschaftstag keine Rolle. Zur 14. Auflage lautete das Motto: "Verständnisvoll aufeinander zugehen, respektvoll miteinander umgehen, für einander da sein." Dabei galt die Devise: Wir sind Nachbarn und wollen Freunde sein. "Das Kennenlernen trägt zur verbesserten Verständigung bei, vor allem dann, wenn unterschiedliche Kulturen und Religionen zusammenleben", so die Erfahrung der Veranstalter.

Den Besuchern wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, welches Priester Dieter Meinerzhagen, Vorsteher der Gemeinde Bottrop-Ebel, moderierte.

Sowohl Pfarrerin Büker-Mamy von der Evangelischen Kirche, Pfarrer Potts von der Altkatholischen Kirche und Pfarrer Garus von der Katholischen Kirche als auch der Vorbeter aus der Moschee am Nordring in Bottrop stellten aus ihrer Sicht heraus, wie wichtig in einer gut funktionierenden Nachbarschaft Respekt, Verständnis und Toleranz sind, um sich kennen zu lernen. Pfarrer Garus, einer der Mit-Initiatoren betonte, dass man sich unter solchen Voraussetzungen letztendlich auch zuhause fühlen könne.

Musikalisches Programm

Musikgruppen und Chöre der Kirchen und Moscheen gestalteten den Nachbarschaftstag mit. Viel Freude bewirkte der gemeinsame und gelungene Kanongesang: "Lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn."

Der erste Teil der Veranstaltung endete mit dem christlichen Abendmahlsgebet: "Vater unser", dem Gebet der Vereinten Nationen: "Herr, unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im großen Weltall..." und dem gemeinsam gesungenen Lied: "Großer Gott, wir loben dich".

Die Einladung zu Gesprächen und Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen wurde gerne angenommen.

17. Oktober 2012

Text: Neuapostolische Kirche

Fotos: Renate Gohr

Top Links

- [Bezirk Ruhr-Emscher](#)

Externe Links

- [Bezirk Ruhr-Emscher](#)

